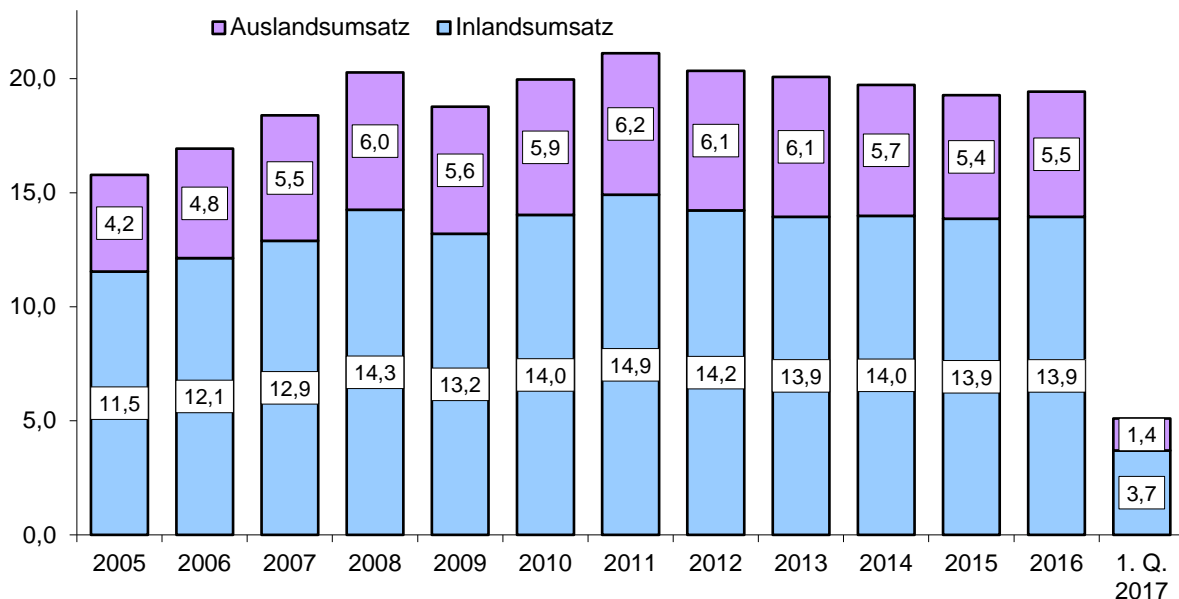


Umsatz der Papierverarbeitenden Industrie Deutschlands

Inlands- und Auslandsumsatz in Milliarden Euro;
 Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten; WZ 2008;
 Schwerpunktverlagerung s. Vorbemerkung
 Quelle: Statistisches Bundesamt



©  Juni 2017

- Die Schwerpunktverlagerung zum Januar 2017 blieb nicht ohne Auswirkungen auf den gemessenen Umsatz in der deutschen Papierverarbeitenden Industrie. Dieser fällt nun höher aus. Er betrug in den ersten drei Monaten dieses Jahres insgesamt 5,1 Milliarden Euro.
- Gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum gab es im ersten Quartal 2017 einen Anstieg in Höhe von 5,3 Prozent. Dabei gilt es zu berücksichtigen, dass allein die Umbuchung von Unternehmen beim Übergang Dezember 2016 zu Januar 2017 mit einem Umsatzplus von 4,1 Prozent in der Branche einherging. Obwohl eine direkte Vergleichbarkeit der Monatswerte gegenüber dem Vorjahr nicht möglich ist, dürfte insgesamt im ersten Quartal 2017 eine Umsatzsteigerung erzielt worden sein.
- Damit hat sich im bisherigen Jahresverlauf 2017 der Erholungstrend aus dem vergangenen Jahr fortgesetzt. Im Jahr 2016 wurde erstmals seit dem Jahr 2011 wieder ein Umsatzplus realisiert, nachdem der Gesamtumsatz der deutschen Papierverarbeitenden Industrie in den letzten Jahren anhaltend rückläufig war.
- In den ersten drei Monaten des Jahres kamen die stärksten Umsatzimpulse aus dem Inland. Mit 6,4 Prozent legte der Inlandsumsatz erheblich stärker zu als der Auslandsumsatz mit 2,6 Prozent. Dieser Vorjahresvergleich ist jedoch wegen der Schwerpunktverlagerung nur eingeschränkt aussagekräftig.